

Niederschrift

über die Einwohnerversammlung Stadt der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlich)

Datum, Uhrzeit: 10.09.2019, 19:00 Uhr bis 20:35 Uhr

Ort: Ratssaal des Rathauses der Stadt Neustadt an der Orla, Markt 1,
07806 Neustadt an der Orla

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

1. Kontrolle der Niederschrift vom 25.09.2018
2. Information über wichtige Stadtangelegenheiten
3. Information über die Baumaßnahme „Neugestaltung Marktplatz in Neustadt an der Orla“
4. Anfragen der Einwohner

Anwesenheit:

Bürgermeister

Herr Ralf Weiße

Stadtratsmitglieder

Herr Pascal Weiser

Herr Danny Will

Herr Christian Herrgott

Herr Steffen Engler

Herr Alexander Stahl

Verwaltung

Frau Heike Jansen-Schleicher (Amtsleiterin Hauptamt)

Frau Andrea Fritz (Amtsleiterin Bauamt)

Herr René Völkner (Amtsleiter Ordnungsamt)

Frau Dagmar Kohlhaus (Mitarbeiterin Bauamt)

Frau Melanie Fötsch (Schriftführerin)

Gäste

7 Bürger

Frau Theresa Wahl (OTZ)

Herr Wich (Büro terra.nova)

TOP 1: Kontrolle der Niederschrift vom 25.09.2018

Herr Weiße nennt die angesprochenen Sachverhalte aus der letzten Einwohnerversammlung. Folgende Hinweise werden gegeben:

1.	Zentrumsnahe Parkplätze Es wird weniger Parkplätze nach der Neugestaltung des Marktplatzes geben. Alternativen werden momentan geprüft, um diese in der Innenstadt bzw. zentrumsnah zu ersetzen.	V: Ordnungsamt
----	--	----------------

2.	Probleme beim Parken in der Innenstadt Herr Völkner erklärt, dass die Kontrolltätigkeiten erhöht wurden. Bezüglich der Arnshaugker Straße wurde sich zusammen mit der Straßenverkehrsbehörde Gedanken gemacht und ein Konzept erarbeitet, welches eine zahlreiche Beschilderung mit sich bringt, ob dieses umgesetzt wird, muss noch entschieden werden.	V: Ordnungsamt
3.	Siechenbach und Gamse führen kein Wasser mehr In diesem Jahr ist dies durch die lange Trockenheit ebenfalls der Fall.	
4.	Müllablagerung in der Innenstadt Mit der ZASO wurde diesbezüglich gesprochen. Ein entsprechendes Schreiben wurde gemeinsam mit anderen Kommunen verfasst, in dem der ZASO aufgefordert wurde gelbe Tonnen, Chipsysteme etc. einzuführen. Im Herbst soll es das nächste Gespräch mit der ZASO geben.	V: Ordnungsamt
5.	Eislaufhalle Die Eislaufhalle wird auch diese Saison wieder im Buteile-Park geöffnet. Es ist geplant, dass diese von 09.11.2019 bis 16.02.2020 den Betrieb aufnimmt.	
6.	PKW's fahren nachts durch den Stadtpark Entsprechende Poller wurden erneuert.	

TOP 2: Information über wichtige Stadtangelegenheiten

Frau Fritz informiert über die aktuellen Bautätigkeiten in der Stadt:

- **Flächennutzungsplan** – Die Entwurfsplanung lag aus. Am 26.09.2019 soll durch den Stadtrat der Abwägungs- und Feststellungsbeschluss gefasst werden. Zielstellung ist die Genehmigung in 2019 zu erhalten.
- **Windkraftanlagen** – Im Windvorranggebiet W24 sind Windkraftanlagen im Bereich Morderwitz, Linda und Schmieritz enthalten. Eine Stellungnahme mit den Nachbargemeinden wurde erarbeitet, aus der hervorgeht, dass die Windkraftanlagen an diesen Standorten nicht befürwortet werden.
- **Sanierung Gebäude Kirchplatz 3** – Geplant ist die Sanierung der Dachkonstruktion und des Daches sowie der Fenster. Die Arbeiten sollen Ende September beginnen und bis Ende 2019 abgeschlossen sein.
- **Maßnahmen Dorferneuerung Heidedörfer** – Abriss ehem. Gaststätte in Stanau, Neugestaltung Spielplatz in Strößwitz, Erneuerung Bachverrohrung in Breitenhain (alle Maßnahmen sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen werden).
- **Bismarckturm** – Verschiedene Sanierungsmaßnahmen sind nach Gutachten erforderlich. In 2020 sollen Fördermittel beantragt werden. Die Projektumsetzung ist für 2021 vorgesehen.
- **Gehwege Triptiser Straße** – Die Umsetzung ist 2020 angedacht.
- **Bushaltestelle Ziegenrücker Straße** - Die Umsetzung ist 2020 angedacht. Bis 2021 sollen alle Bushaltestellen im Stadtgebiet barrierefrei (behindertengerecht) ausgebaut sein, dies ist allerdings finanziell nicht möglich. In jedem Kalenderjahr soll eine Bushaltestelle umgebaut werden.
- **Grundhafter Ausbau Centbaumweg/Arnshaugk** - In diesem Jahr soll die Planung begonnen werden und in 2020 die Ausführung. Fördermittel werden beantragt.
- **Gestaltung Außengelände Lutherhaus** – Der Innenhof des Lutherhauses soll gestaltet werden. In diesem Jahr ist ein Planerwettbewerb vorgesehen. Die Maßnahme ist in 2020 zu realisieren.

Herr Weiße informiert über die kulturellen Angelegenheiten sowie über die geplanten Eingemeindungen:

- **Musiksommer** – Der Musiksommer ist beendet und war ein voller Erfolg. Herr Weiße bedankt sich nochmals bei allen Unterstützern.
- **30 Jahre friedliche Revolution** – Im November sollen diesbezüglich mehrere Veranstaltungen stattfinden.
- **Adventsmarkt** – 2. Wochenende im Dezember 2019
- **Neustädter Kreisbote** – Herr Weiße bittet immer dem Kulturamt mitzuteilen, wenn es Probleme mit der Zustellung des NKB gibt.
- **Eingemeindungen** - Am Donnerstag, den 12.09.2019 wird der Landtag Beschluss über die Eingemeindungen bzw. Neugliederung fassen.

TOP 3: Information über die Baumaßnahme „Neugestaltung Marktplatz in Neustadt an der Orla“

Herr Weiße teilt mit, dass die Planungsleistungen bis zur Planungsphase 4 vergeben wurden. Es wurden drei Varianten zur Neugestaltung erarbeitet. Der Stadtrat soll in der nächsten Sitzung Beschluss über eine der Varianten fassen.

Herr Wich vom Planungsbüro terra.nova aus München macht Ausführungen anhand der Bildschirmpräsentation.

In 2020 soll die Ausschreibungsphase beginnen, im Frühjahr 2021 ist der Baubeginn vorgesehen. Die geplante Fertigstellung soll im Juni 2022 realisiert sein.

Fragen, Anregungen und Hinweise der Einwohner zur Neugestaltung des Marktplatzes:

1. In welcher Höhe wird der Marktplatz in die ursprüngliche Höhe gesetzt?

Herr Wich erklärt, dass versucht wird auf das historische Höhenniveau zu kommen. Die Gebäudeanschlüsse müssen hierbei beachtet werden. In diesem Zusammenhang wird der Hinweis erbracht, dass mit dem Zweckverband Wasser/Abwasser gesprochen bzw. Überprüfungen gemacht werden müssen, ob die Leitungen wirklich alle einwandfrei und in Ordnung sind. Nicht wenn nach der Erneuerung der Markt wieder aufgegraben werden muss, weil Leitungen etc. defekt sind. Des Weiteren soll vom Zweckverband Wasser/Abwasser ein Nachweis erbracht werden, dass alles einwandfrei ist, dieser wird mit Nachdruck erfordert. Herr Wich erklärt, dass eventuell nochmals Kamerabefahrungen durchzuführen sind.

2. Welche Breite soll die Wasserrinne erhalten?

Die Wasserrinne ist mit 1,20 m geplant. Des Weiteren wird eine sichtbare Kante mit ca. 15 – 20 cm Tiefe am Rand der Rinne entstehen, um die Unfallgefahr zu verringern. In diesem Zusammenhang erklärt Herr Wich, dass ein Notablauf sowie ein Schmutzfanggitter installiert werden.

3. Können die alten Linden erhalten werden?

Dies gestaltet sich als schwierig, da das gesamte Pflaster weggenommen und bis ca. 1 m in die Tiefe gegangen wird. Es kann allerdings durch einen Baumgutachter geprüft und ermittelt werden, welche Maßnahmen zum Erhalt notwendig sind. Dieser Erhalt kann allerdings nicht garantiert werden. Die Baumarten wurden noch nicht festgelegt. Herr Weiße teilt mit, dass die Bühne zu Festen in das Grünbild des Marktes passen wird.

4. Bleibt der alte Marktbrunnen erhalten?

Der alte Marktbrunnen wird verschwinden und ein neuer entstehen. Dieser wird niedriger gesetzt und historische Details (Zunftzeichen) werden aufgegriffen. Die Arbeitsgruppe, in welcher auch der Brunnenverein integriert ist, wird bei der Planung und Umsetzung einbezogen.

5. Wird eine Markierung bzw. spezielle Pflasterung erfolgen, wo auf den Guss der Glocke Susanna hingewiesen wird?

Es soll ein Hinweisschild eingearbeitet werden, eine spezielle Pflasterung ist nicht vorgesehen.

TOP 4: Anfragen der Einwohner

Durch die Einwohner werden folgende Anfragen gestellt:

1.	Was für Arbeiten werden am Gebäude Kirchplatz 3 durchgeführt? Der Dachstuhl sowie das Dach werden erneuert. Des Weiteren werden neue Fenster eingebaut. Der Hortbetrieb soll weiterhin bestehen bleiben. Lt. Ausschreibung sollen die Arbeiten bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. In 2020 soll der Rettungsweg umgesetzt werden.	V: Bauamt
2.	Hat es für die Stadt Folgen bzw. Konsequenzen, wenn nicht alle Bushaltestellen ab 2021 barrierefrei sind? Frau Fritz erklärt, dass keine Strafgebühren gezahlt werden müssen bzw. Sanktionen drohen.	V: Bauamt
3.	Gibt es die Möglichkeit den Radverkehr bei der Durchfahrt in der Orlagasse/Fleischerei Fritzsche zu unterbinden? Herr Völkner wird dies prüfen.	V: Ordnungsamt
4.	Ist es bekannt, dass die Kleidercontainer im Weltwitzer Weg/Stadtweg des Öfteren ausgeräumt werden? Herr Völkner erklärt, dass dies der Stadt bekannt ist und der Außendienst bereits 1 x in der Woche Kontrollen durchführt. Des Weiteren werden die Betreiber ebenfalls in Kenntnis gesetzt.	V: Ordnungsamt
5.	Verwaarloster Gehweg Pößnecker Straße (vor Penny) Herr Völkner teilt auf Anfrage mit, dass Bußgelder derzeit in die Vollstreckung laufen und leider nichts passiert. Allerdings kann die Stadt hierbei nicht handeln, da es ein Privatgrundstück ist. Für eine eventuelle Abrissverfügung, wegen Gefahr in Verzug, ist die Baukreisverwaltung zuständig.	V: Ordnungsamt
6.	Zustellung Zeitungen Es werden Zeitungen einfach vor die Tür hinterlegt und nicht in den Briefkasten gesteckt. Je nach Wetterlage fliegen diese durch die Stadt und verunreinigen diese. Lt. Herrn Völkner sollten sich die Bürger direkt an die Unternehmen der Zeitungslieferanten wenden.	

Herr Weiße bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Einwohnerversammlung gegen 20:35 Uhr.

Ralf Weiße
Bürgermeister

Melanie Fötsch
Schriftführerin